

Beschluss

zur 19. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

am Dienstag, den 02.07.2013.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr Sitzungsende: 21:03 Uhr

TOP Betreff

5 Freiflächengestaltung Schloss Bedburg hier: Ergebnis des Landschaftsarchitektenwettbewerbs zur Neugestaltung

Herr Reuter fragt nach, wer die Planungskosten für das Projekt trägt.

Herr Bürgermeister Koerdt teilt darauf hin mit, das hierüber eine privatrechtliche vertragliche Basis mit der Eigentümerschaft besteht.

Die Ausschussvorsitzende unterbricht die Ausschusssitzung für einen Vortrag von Herrn Flor vom Planungsbüro „Club L94“.

Anschließend wird die Sitzung wieder aufgenommen.

Herr Köhlen richtet die Frage an Herrn Flor, ob die dargestellten Versickerungsflächen mit ihrer Vegetation zusätzlich durch die bestehenden Gewässer (Schlossteich und Erft) gespeist werden können, damit ein stabiles Gleichgewicht in diesen Feuchtzonen aufrecht gehalten werden kann.

Herr Flor sagte, dass dies grundsätzlich denkbar wäre, jedoch in einer späteren Detailplanung geklärt werde.

Herr Dr. Kippels gratuliert Herrn Flor zu dem vorgetragenen Entwurf. Er führt aus, dass es wichtig sei, dass mit der weiteren Planung schlussendlich eine Symbiose aus den einzelnen Komponenten wie z.B. der Graf-Salm-Straße, der Bedburger Mitte, dem Schloss und den weiteren tangierten Bereichen entstehe. Zuletzt soll die Maßnahme in ihrer Gesamtheit den Kaufstandort Bedburg fördern. Zum Aufbau einer guten Akzeptanz in der Bürgerschaft für dieses Projekt, schlägt er vor, ein hohes Maß an Transparenz mit der Durchführung einer frühzeitigen Bürgerinformationsveranstaltungen herzustellen. Hier bietet sich ein Zeitpunkt nach den Sommerferien 2013 an.

Er bittet die Verwaltung darauf zu achten, dass mögliche bauliche Fehlentwicklungen im Schlossbereich für dieses Projekt gestoppt oder vermieden werden.

Herr Drexler fragt nach der zu erwarteten Größenordnung der Kosten für die Stadt Bedburg zur Umsetzung dieses Gesamtprojekts.

Herr Fachbereichsleiter Schmeier teilt mit, dass dies von vielen verschiedenen Faktoren abhängt,

wie z. B. öffentliche Fördermittel, Zeitplan, Auswahl der Materialien, usw. und aus diesem Grunde zum jetzigen Zeitpunkt nicht konkretisiert werden könne.

Herr Zöphel wünscht, dass die Verwaltung den Vortrag als Anlage zur Niederschrift beizufügt.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt das Wettbewerbsergebnis zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, den ersten Preisträger mit der weiteren Planung lt. Auslobung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)